

Dokumentation 2. Bürgerwerkstatt am 07. Februar 2017



Abbildung 1: Bürgerwerkstatt am 07. Februar 2017

Integriertes Nachhaltiges Städtebauliches Entwicklungskonzept

INSEK
Stadt Dettelbach

Impressum



HAINES-LEGER
ARCHITEKTEN STADTPLANER

Dipl.-Ing. (FH) Sylvia Haines M.Sc.
Architektin BDB Stadtplanerin
Mühlwiesenweg 19
97222 Würzburg-Rimpar

fon 09365.882110
funk 0179.5459680
mail s.haines@online.de

www.haines-leger.de

Februar 2017
Im Auftrag der Stadt Dettelbach

Einleitung



Am Dienstag, den 07. Februar 2017 fand im Bürgersaal im historischen Rathaus der Stadt Dettelbach von 19.00 - 21.30 Uhr die zweite öffentliche Bürgerwerkstatt im Rahmen des Integrierten Nachhaltigen Städtebaulichen Entwicklungskonzepts statt.

Mit dieser Veranstaltung wurden die Bürgerinnen und Bürger ein weiteres Mal aktiv in den Planungsprozess eingebunden.

Ca. 30 engagierte Bürgerinnen und Bürger nahmen an der Veranstaltung teil.

Die Ergebnisse aus der vorangegangenen Bürgerwerkstatt sowie insbesondere aus der Arbeit der Arbeitsgruppen „Lebendige Altstadt“ und „Natur- und Freizeitband Maintal“, die seit März 2016 aktiv an dem Entwicklungskonzept mitgewirkt haben, wurden durch das Planungsbüro vertiefend bearbeitet und in einem Impulsvortrag vorgestellt.

Daran anschließend konnten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer die Projektpläne mit den folgenden Themen bewerten und priorisieren:

Gesamtstadt

1. Handlungsfeld Vitale Ortsteile
2. Handlungsfeld Verkehr und Mobilität
3. Handlungsfeld Landschaft und Landwirtschaft
4. Handlungsfeld Erneuerbare Energien

Kernstadt

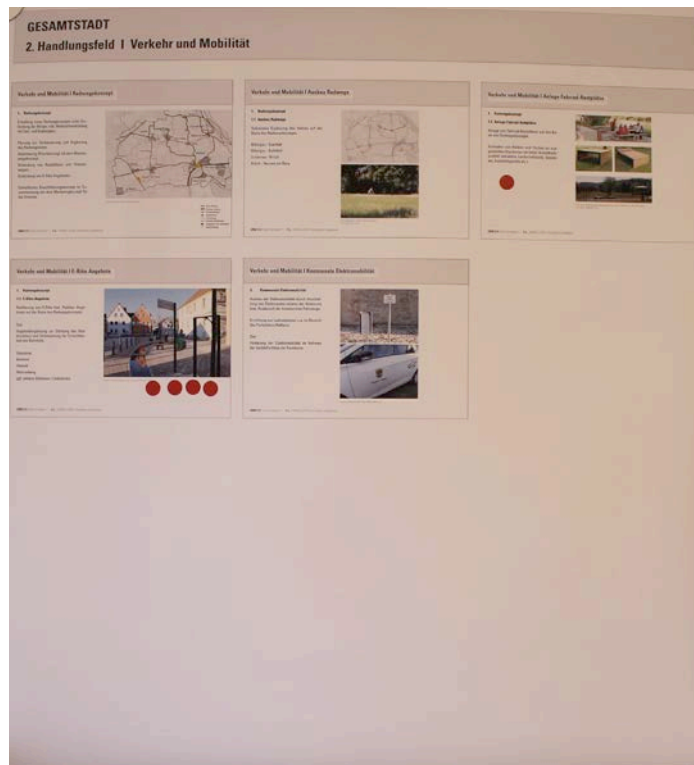
1. Handlungsfeld Lebendige Altstadt
2. Handlungsfeld Natur- und Freizeitband Maintal
3. Handlungsfeld Innenentwicklung
4. Handlungsfeld Zukunft Wohnen und Arbeiten

Die Ergebnisse der Werkstatt sind im Folgenden dokumentiert. Sie bilden eine wichtige Basis für den Maßnahmenkatalog und das weitere Umsetzungskonzept.

Abbildung 2:
Bürgerwerkstatt am 07.
Februar 2017

Abbildung 2: HAINES-LEGER
Architekten+Stadtplaner,
Februar 2017

Dokumentation 2. Bürgerwerkstatt am 07.02.2017



GESAMTSTADT

1 Handlungsfeld Vitale Ortsteile

Projektvorschläge:

- Vitalitätscheck zur Innenentwicklung und Flächenmanagement-Datenbank
- Gestaltung Ortsmitten
- Kommunales Förderprogramm Ortsteile (3 Pkt.)
- Marketing- und Beschilderungskonzept Ortsteile (Anregung „Das finde ich gut“: Marketingkonzept Ortsteile)

2 Handlungsfeld Verkehr und Mobilität

Projektvorschläge:

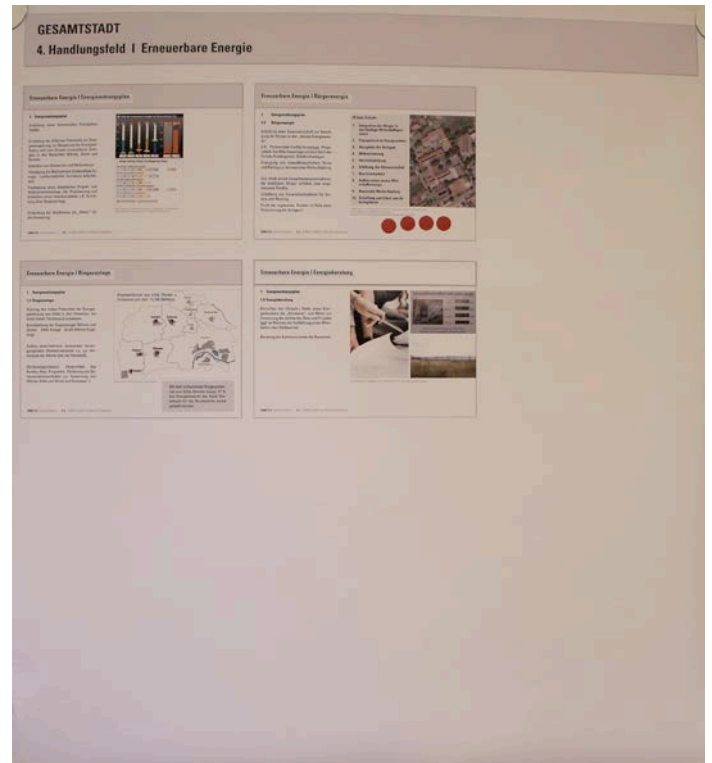
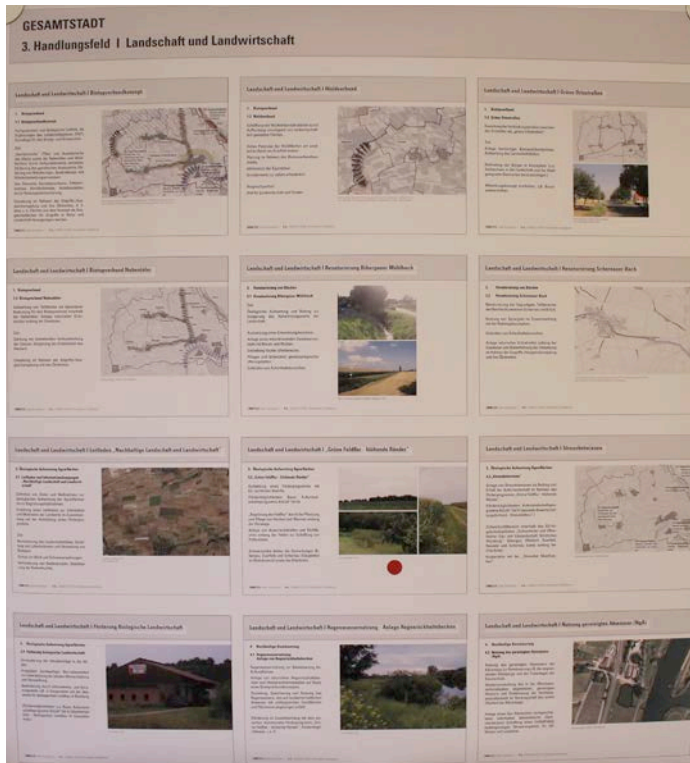
- Radwegekonzept (Anregung „Das finde ich gut“: Entwicklung Radwegekonzept)

- Ausbau Radwege (Bibergau - Euerfeld, Bibergau - Bahnhof, Schernau - Brück, Brück - Neuses am Berg)
- Anlage Fahrradrastplätze (1 Pkt.)
- E-Bike Angebote (4 Pkt.)
- Kommunale Elektromobilität

3 Handlungsfeld Landschaft und Landwirtschaft

Projektvorschläge:

- Biotopverbundkonzept
- Waldverbund (Euerfeld West)
- Grüne Ortsstraßen
- Biotopverbund Nebentäler
- Renaturierung Bibergauer Mühlbach
- Renaturierung Schernauer Bach
- Leitfaden und Informationskampagne „Nachhaltige Landschaft und Landwirtschaft“
- „Grüne Feldflur - blühende Ränder“



(Kommunales Förderprogramm)
(1 Pkt.)

- Streuobstwiesen
- Förderung biologische Landwirtschaft
- Regenwassernutzung - Anlage von Regenrückhaltebecken
- Nutzung des gereinigten Abwassers (NgA)

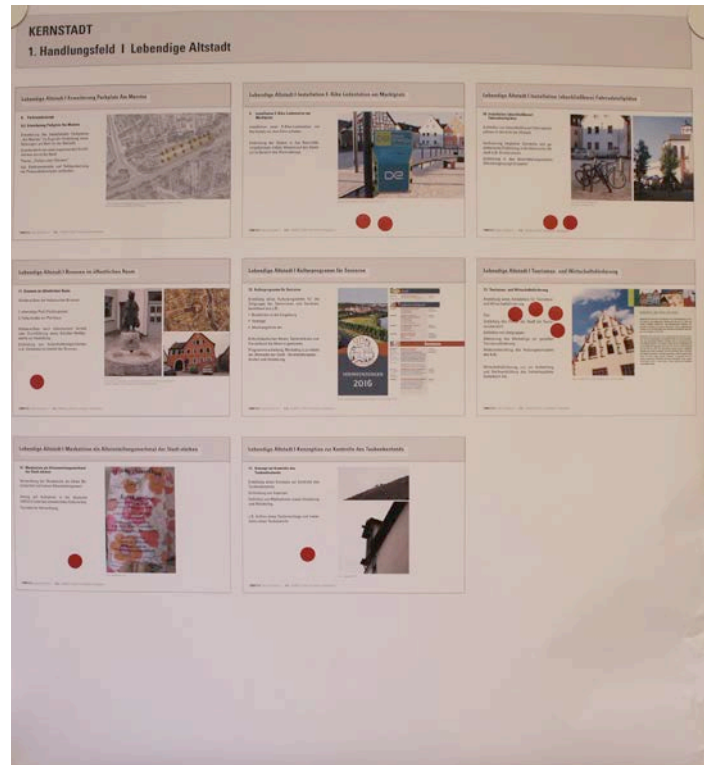
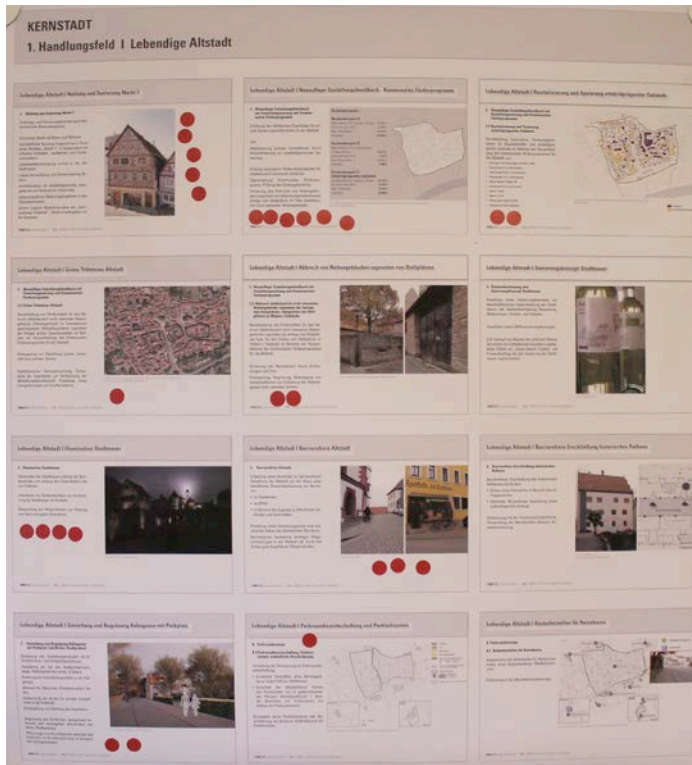
4 Handlungsfeld Erneuerbare Energie

Projektvorschläge:

- Energienutzungsplan
- Bürgerenergie (4 Pkt.)
- Biogasanlage
- Energieberatung

Abbildungen 3 - 6:
Priorisierung der Projektvorschläge für die Gesamtstadt, Bürgerwerkstatt am 07. Februar 2017

Dokumentation 2. Bürgerwerkstatt am 07.02.2017

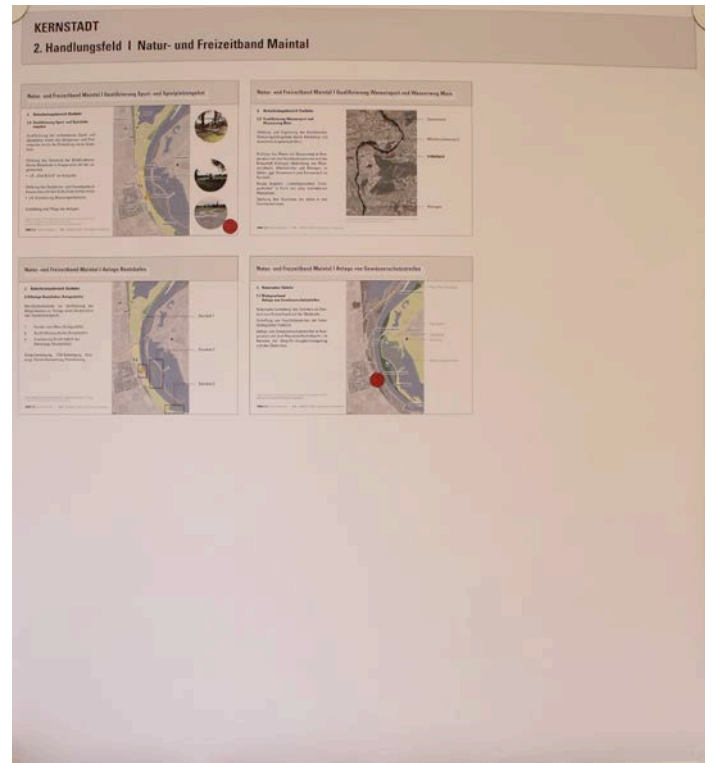
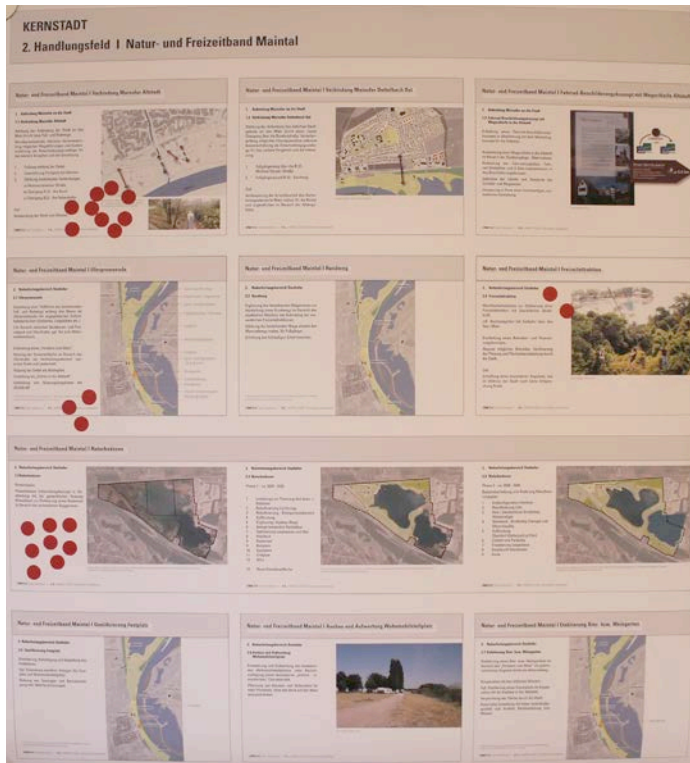


KERNSTADT

1 Handlungsfeld Lebendige Altstadt

Projektvorschläge:

- Nutzung und Sanierung Markt 7 (Anregung „Das finde ich gut“: Sanierung Markt 7) (5 Pkt.)
- Neuaufgabe Gestaltungshandbuch mit Gestaltungssatzung und Kommunalem Förderprogramm (6 Pkt.)
- Revitalisierung und Sanierung ortsbildprägender Gebäude (2 Pkt.)
- Grüne Trittsteine Altstadt (1 Pkt.)
- Abbruch städtebaulich nicht relevanter Nebengebäude zugunsten der Anlage von Stellplätzen / Integration von Stellplätzen in (Neben-) Gebäude (2 Pkt.)
- Bestandserfassung und Sanierungskonzept Stadtmauer (4 Pkt.)
- Barrierefreie Altstadt (Anregung „Das gibt es noch zu bedenken“: Rollstuhlgerechter Weg am Marktplatz) (3 Pkt.)
- Barrierefreie Erschließung historisches Rathaus (2 Pkt.)
- Gestaltung und Begrünung Kühngasse mit Parkplatz (nördlicher Stadtgraben) (2 Pkt.)
- Parkraumbewirtschaftung, Parkleitsystem, einheitliche Beschilderung (1 Pkt.)
- Bushaltestellen für Reisebusse (2 Pkt.)
- Erweiterung Parkplatz am Maintor (Anregung „Das finde ich gut“: Erweiterung Parkplatz Spitalgärten) (2 Pkt.)
- Installation E-Bike Ladestation am Marktplatz (2 Pkt.)
- Installation (abschließbarer) Fahrradstellplätze (2 Pkt.)



- Brunnen im öffentlichen Raum (1 Pkt.)
- Kulturprogramm für Senioren
- Tourismus- und Wirtschaftsförderung (4 Pkt.)
- Muskatzine als Alleinstellungsmerkmal der Stadt stärken (1 Pkt.)
- Konzept zur Kontrolle des Taubenbestands (1 Pkt.)

2 Handlungsfeld Natur- und Freizeitband Maintal

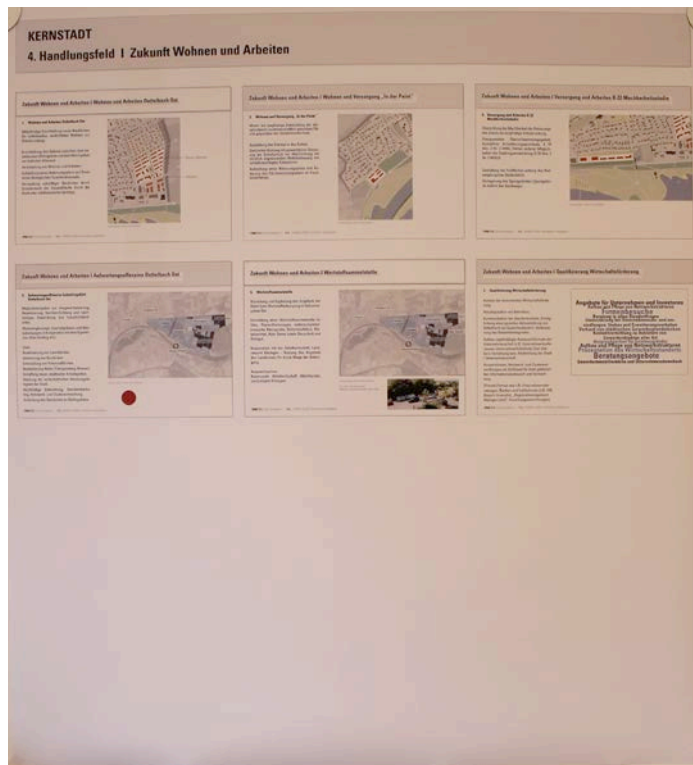
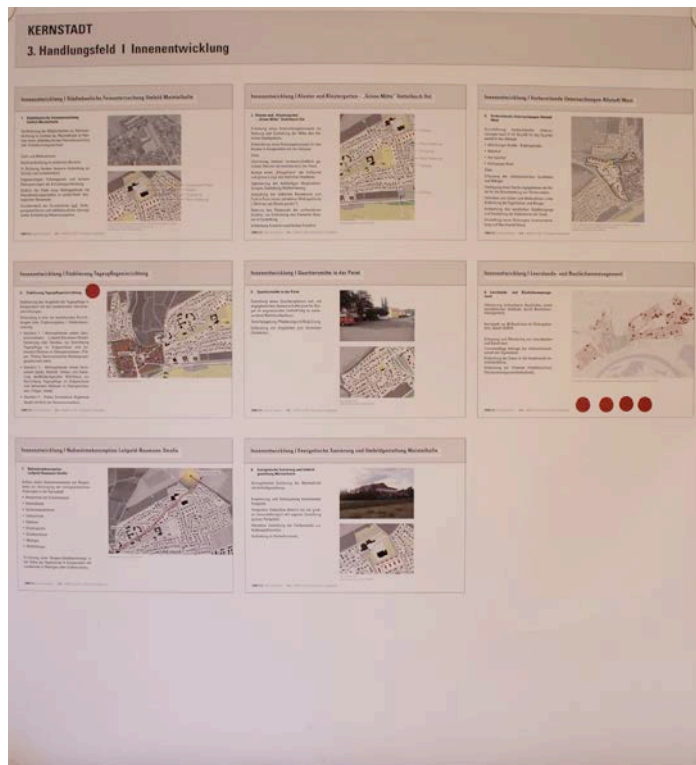
Projektvorschläge:

- Verbindung Mainufer Altstadt (9 Pkt.)
- Verbindung Mainufer Dettelbach Ost
- Fahrrad-Beschilderungskonzept mit Wegschleife in die Altstadt
- Naherholungsbereich Stadtufer - Uferpromenade (3 Pkt.)
- Naherholungsbereich Stadtufer - Rundweg
- Naherholungsbereich Stadtufer - Freizeitattraktion (2 Pkt.)
- Naherholungsbereich Stadtufer - Naturbadesee (Anregung „Das finde ich gut“: Naturbadesee) (8 Pkt.)
- Naherholungsbereich Stadtufer - Qualifizierung Festplatz
- Naherholungsbereich Stadtufer - Ausbau und Aufwertung Wohnmobilstellplatz
- Naherholungsbereich Stadtufer - Etablierung Bier- bzw. Weingarten
- Naherholungsbereich Stadtufer - Qualifizierung Sport- und Spielplatzangebot (1 Pkt.)
- Naherholungsbereich Stadtufer - Qualifizierung Wassersport und Wasserweg Main
- Naherholungsbereich Stadtufer - Anlage Bootshafen (Anlegestelle)
- Naturnahes Südufer - Biotopverbund, Anlage von Gewässerschutzstreifen (1 Pkt.)

Abbildungen 7 - 10: Priorisierung der Projektvorschläge für die Kernstadt, Bürgerwerkstatt am 07. Februar 2017

Abbildungen 7 - 10: HAINES-LEGER Architekten+Stadtplaner, Februar 2017

Dokumentation 2. Bürgerwerkstatt am 07.02.2017



Abbildungen 11 - 12:
Priorisierung der Projekt-
vorschläge für die Kern-
stadt, Bürgerwerkstatt
am 07. Februar 2017

KERNSTADT

1 Handlungsfeld Innenentwick- lung

Projektvorschläge:

- Städtebauliche Feinuntersuchung Umfeld Maintalhalle
- Kloster und „Klostergarten“ - „Grüne Mitte“ Dettelbach Ost
- Vorbereitende Untersuchungen Altstadt West
- Etablierung Tagespflegeeinrichtung (1 Pkt.)
- Quartiersmitte in der Paint
- Leerstands- und Baulückenmanagement (4 Pkt.)
- Nahwärmekonzeption Luitpold-Bau-mann-Straße
- Energetische Sanierung und Umfeldgestal-tung Maintalhalle

2 Handlungsfeld Zukunft Wohnen und Arbeiten

Projektvorschläge:

- Wohnen und Arbeiten Dettelbach Ost
- Wohnen und Versorgung „In der Paint“
- Neues Wohnen Dettelbach Nord „Wohnen mit Blick auf die Stadt“
- Versorgung und Arbeiten eh. B 22, Mach-barkeitsstudie
- Aufwertungsoffensive Industriegebiet Dettelbach Ost (1 Pkt.)
- Wertstoffsammelstelle
- Qualifizierung Wirtschaftsförderung

Abbildungen 11 - 12:
HAINES-LEGER Architekten+
Stadtplaner, Februar 2017



PRIORISIERUNG

1. Verbindung Mainufer Altstadt (9 Pkt.)
 2. Naherholungsbereich Stadtufer - Naturbadesee (8 Pkt.)
 3. Neuauflage Gestaltungshandbuch mit Gestaltungssatzung und Kommunalem Förderprogramm (6 Pkt.)
 4. Nutzung und Sanierung Markt 7 (5 Pkt.)
- E-Bike Angebote (4 Pkt.)
 - Bürgerenergie (4 Pkt.)
 - Leerstands- und Baulückenmanagement (4 Pkt.)
 - Illumination Stadtmauer (4 Pkt.)
 - Tourismus- und Wirtschaftsförderung (4 Pkt.)

Abbildung 13:
Bürgerwerkstatt am 07.
Februar 2017

Abbildung 13: HAINES -
LEGER Architekten + Stadt-
planer, Februar 2017



STADT DETTELBACH